

[Home](#) > [Nachrichten](#) > [Autohandel](#) > BVfK, ELN und Motoo bündeln Kräfte: Neue Komplettlösung für freie Autohäuser

BVfK, ELN und Motoo bündeln Kräfte: Neue Komplettlösung für freie Autohäuser



V.l.n.r.: Ansgar Klein (BVfK), Jan Knoll (Motoo) und Markus Hamacher (ELN) in der Motorworld Köln

© Foto: BVfK

Mit dem Projekt "Die Autohaus-Optimierer" wollen BVfK, ELN und Motoo Kfz-Betriebe fit für den Branchenwandel machen. Zum Start gibt es das Leistungspaket zum Vorteilspreis.

Datum: 09.02.2024

NOCH KEINE Kommentare

Der Verband BVfK, die B2B-Fahrzeugbörse ELN und das Werkstattkonzept Motoo machen jetzt gemeinsame Sache, um freie Kfz-Betriebe für den Wandel in der Automobilbranche zu rüsten. Dazu unterzeichneten die Partner am vergangenen Mittwoch in der Kölner Motorworld einen Kooperationsvertrag. Dieser sieht die Entwicklung und den Vertrieb des Angebots "Autohaus-Optimierer" (AHO) vor, das mit seinem Leistungsumfang sämtliche Bedürfnisse eines zukunftsfähigen Kfz-Betriebs abdecken soll.

Zum Vorteilspreis von 500 Euro erhalten Interessenten das AHO-Startpaket einschließlich Erstberatung mit Analyse zur Optimierung des Geschäftskonzepts im Wert von 1.350 Euro. Inkludiert sind neben der Unternehmensanalyse auch eine BVfK-Mitgliedschaft (ohne Aufnahmegebühr und erster Monat beitragsfrei), eine ELN-Partnerschaft (ohne Startgebühr und erster Monat beitragsfrei) sowie ein Motoo-Genossenschaftsanteil (erster Monat beitragsfrei und Teilnahme an der "Motoo Tradition Tour").

Lesen Sie mehr:

- **Freier Autohandel: Inhaberwechsel bei S&S Internet Systeme**
- **ELN-Jahrestagung 2023: Austausch, Information, Drehscheibe**
- **Freier Kfz-Handel: Markus Hamacher verstärkt BVfK-Geschäftsführung**
- **Werkstattkonzept: Motoo und Gettygo kooperieren**

"Der BVfK legt großen Wert auf die Auswahl seriöser, professioneller Partner, die dazu auch noch über die DNA freier Kfz-Unternehmen verfügen. Mit diesen Voraussetzungen haben auch ehemalige Vertragshändler die Chance auf eine ertragreiche Zukunft", sagte Vorstandsvorsitzender Ansgar Klein bei der

Vertragsunterzeichnung. ELN-Geschäftsführer Markus Hamacher betonte: "Gerade in Zeiten der Transformation den Händlern und Werkstätten den Rücken zu stärken, damit Sie für die Zukunft fit und sicher aufgestellt sind, ist unser Antrieb."

Jan Knoll, geschäftsführender Vorstand der Motoo eG, ergänzte: "Wir bilden das komplette Aftersales-Leistungsspektrum eines innovativen Unternehmens ab und sind damit besonders interessant für alle Kfz-Betriebe, egal ob markengebunden oder frei. Mit uns bleiben sie auch zukünftig unternehmerisch frei und wirtschaftlich erfolgreich."

Offiziell vorstellen wollen die Partner ihre neue Komplettlösung am 8. März 2024 im Rahmen der diesjährigen ELN-Tagung am Nürburgring. Wer sich für das Branchenevent über die Website www.autohaus-optimierer.de anmeldet, erhält Sonderkonditionen.